EHG STAHL.METALL

Wir liefern Lösungen.
www.ehg-stahl.com

Datenschutzhinweise für Bewerber-/innen.

1 Allgemeines

Wir freuen uns, dass wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie sich für eine Stelle bei uns bewerben möchten oder bereits beworben haben. Wir möchten Sie nachfolgend gerne über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung informieren.

1.1 Verantwortliche Stelle

EHG Stahl.Metall Baienfurt GmbH
Eisenbahnstrasse 6
88255 Baienfurt
Telefon +49 751 88 87-0
E-Mail-Adresse: baienfurt@ehg-stahl.com

Sie finden weitere Informationen, Angaben zu den vertretungsberechtigten Personen und auch weitere Kontaktmöglichkeiten in unserem Impressum auf unserer Internetseite unter:
https://www.ehg-stahl.com/de/rechtliches/impressum.php

1.2 Datenschutzbeauftragte/r

Wir haben einen Datenschutzbeauftragten benannt. Sie erreichen diesen unter datenschutz.baienfurt@ehg-stahl.com

2 Verarbeitungsrahmen

2.1 Quellen und Kategorien von Daten

Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung zugesandt haben, um Ihre Eignung für die Stelle (oder ggf. andere offene Positionen in unseren Unternehmen) zu prüfen und das Bewerbungsverfahren durchzuführen. Darüber hinaus verarbeiten wir personenbezogene Daten, die Sie im Internet veröffentlicht haben und die wir im Rahmen der datenschutzrechtlichen Gesetze zulässigerweise verarbeiten dürfen.

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere:

- Stammdaten: Vor- und Nachname, Anrede, Titel, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Familienstand
- Kontaktdaten: Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse
- Bewerbungsunterlagen: Lebenslauf, Zeugnisse, Arbeitszeugnisse, Zertifikate, Fort- und Weiterbildungsnachweise, Beruflicher Werdegang, Ausbildung und Studium, Qualifikationen und Fachkenntnisse, Sprachkenntnisse, IT- und Fachkompetenzen, Besondere Kenntnisse (z. B. Führerscheine, Zusatzqualifikationen)
- Ggf. besondere Kategorien: Religionszugehörigkeit, Schwerbehinderteneigenschaft (freiwillige Angabe), Gesundheitsdaten (z. B. bei arbeitsmedizinischen Untersuchungen)
- Ggfs. ergänzende freiwillige Angaben (Gehaltsvorstellungen, frühester Eintrittstermin, Umzugsbereitschaft)
- Technische Daten/Kommunikationsdaten bei Online Bewerbungen z.B. IP-Adresse, Zeitstempel, Nutzerdetails, Inhalts- und Verbindungsdaten

2.2 Zwecke und Rechtsgrundlagen der verarbeiteten Daten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie der weiteren maßgeblichen Gesetze.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in diesem Bewerbungsverfahren ist primär Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO i. V. m. § 26 BDSG. Danach ist die Verarbeitung der Daten zulässig, die im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind.

Hierunter fällt auch die Verarbeitung von Kommunikationsdaten (Nutzerdetails, Inhaltsdaten, Verbindungsdaten sowie vergleichbare Daten) im Rahmen der Durchführung des Bewerbungsverfahrens durch den Einsatz von internetgestützten Kommunikationstools.

Sollten die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, kann eine Datenverarbeitung auf Basis der Voraussetzungen von Art. 6 DSGVO, insbesondere zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erfolgen. Unser Interesse besteht dann in der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Kommunikationsdaten (Nutzerdetails, Inhaltsdaten, Verbindungsdaten sowie vergleichbare Daten) gegebenenfalls im Rahmen der Durchführung des Bewerbungsverfahrens, insbesondere der digitalen Durchführung von Vorstellungsgesprächen, sofern die Vertragsanbahnung mithilfe von internetgestützten Kommunikationstools erfolgt, um den Ablauf des Bewerbungsverfahrens organisatorisch zu vereinfachen und den jeweils aktuellen Bedürfnissen von Bewerber und Arbeitgeber anpassen zu können.

Des Weiteren kann Ihre freiwillig erteilte Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung sein (bspw. Aufnahme im Bewerber-Pool, Newsletter für neue Stellenangebote). Die erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten, werden wir Sie zuvor darüber informieren.

2.3 Folgen einer Nichtbereitstellung von Daten

Im Rahmen Ihrer Bewerbung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne Angabe der erforderlichen personenbezogenen Daten können wir Ihre Bewerbung für die jeweilige Besetzung der Stelle leider nicht berücksichtigen.

2.4 Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling (Art. 22 DSGVO)

Wir setzen keine rein automatisierten Entscheidungsverfahren ein. Sofern wir ein solches Verfahren zukünftig in Einzelfällen doch einsetzen sollten, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

3 Empfänger der Daten

3.1 Innerhalb der EU/des EWR

Bei uns erhalten nur die Personen und Stellen (z. B. Fachbereich, Geschäftsführung, Personalabteilung) Ihre personenbezogenen Daten, die diese für den Bewerbungsprozess benötigen.

Ihre Bewerberdaten werden nach Eingang Ihrer Bewerbung von der Personalabteilung gesichtet. Geeignete Bewerbungen werden dann intern an die Abteilungsverantwortlichen für die jeweils offene Position weitergeleitet. Dann wird der weitere Ablauf abgestimmt. Es haben nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die dies für den ordnungsgemäßen Ablauf unseres Bewerbungsverfahrens benötigen.

Eine Weitergabe an externe Dienstleister erfolgt nur, sofern dies zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich ist (z. B. an IT-Dienstleister und/oder unser Bewerbungsportal) und diese zur Vertraulichkeit verpflichtet sind.

Datenschutzhinweise für Bewerber-/innen.

3.2 Außerhalb der EU/des EWR

Sollten wir personenbezogene Daten an Dienstleister oder Konzernunternehmen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind.

3.3 Empfängerübersicht

Folgende Empfänger erhalten Ihre Daten im Rahmen der hier beschriebenen Datenverarbeitung:

Empfänger:	Microsoft Corporation, One Microsoft Way Redmond WA 98052-6399, US
Drittstaattransfer:	Für die Übermittlung liegt ein Angemessenheitsbeschluss vor. Die Übermittlung beruht auf Art. 45 DSGVO. Die geeignete Garantie kann hier eingesehen werden.

4 Speicherfristen

Daten von Bewerberinnen und Bewerbern werden im Falle einer Absage nach 4 Monaten gelöscht.

Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens eine Zusage für eine Stelle erhalten haben, werden die Daten aus dem Bewerberdatensystem in unser Personalinformationssystem überführt.

5 Ihre Rechte

Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie uns gegenüber Ihre Datenschutzrechte geltend machen. Ihre Anträge über die Ausübung Ihrer Rechte sollten nach Möglichkeit schriftlich oder per E-Mail an die oben angegebene Anschrift oder direkt schriftlich oder per E-Mail an unseren Datenschutzbeauftragten adressiert werden.

- Sie haben das Recht, von uns **Auskunft** über Ihre bei uns gespeicherten Daten nach den Regeln von Art. 15 DSGVO (ggf. mit Einschränkungen nach § 34 BDSG) zu erhalten.
- Auf Ihren Antrag hin werden wir die über Sie gespeicherten Daten nach Art. 16 DSGVO **berichtigen**, wenn diese unzutreffend oder fehlerhaft sind.
- Wenn Sie es wünschen, werden wir Ihre Daten nach den Grundsätzen von Art. 17 DSGVO **löschen**, sofern andere gesetzliche Regelungen (z.B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten oder die Einschränkungen nach § 35 BDSG) oder ein überwiegendes Interesse unsererseits (z. B. zur Verteidigung unserer Rechte und Ansprüche) dem nicht entgegenstehen.
- Unter Berücksichtigung der Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO können Sie von uns verlangen, die Verarbeitung Ihrer Daten **einzuschränken**.
- Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO verarbeitet werden oder diese zur Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich sind, die im öffentlichen Interesse oder in Ausübung öffentlicher Gewalt verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gem. Art. 21 DSGVO **Widerspruch** gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet. Im letzteren Fall haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das ohne Angabe einer besonderen Situation von uns umgesetzt wird.
- Auch haben Sie das Recht, Ihre Daten unter den Voraussetzungen von Art. 20 DSGVO in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder sie einem Dritten zu **übermitteln**.
- Darüber hinaus haben Sie das Recht, eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit uns gegenüber mit Wirkung für die Zukunft zu **widerrufen**.
- Ferner steht Ihnen ein **Beschwerderecht** bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu (Art. 77 DSGVO). Wir empfehlen allerdings, eine Beschwerde zunächst immer an unseren Datenschutzbeauftragten zu richten.

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde erreichen Sie unter:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Baden-Württemberg
Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart,
T +49 (0) 711 6155410, F +49 (0) 711 61554115, poststelle@lfdi.bwl.de